



CH 692 783 A8



SCHWEIZERISCHE EIDGENOSSENSCHAFT
EIDGENÖSSISCHES INSTITUT FÜR GEISTIGES EIGENTUM

11 CH 692 783 A8

51 Int. Cl.⁷: B 62 D 065/00
B 62 D 027/02
B 62 D 025/00

Erfindungspatent für die Schweiz und Liechtenstein
Schweizerisch-liechtensteinischer Patentschutzvertrag vom 22. Dezember 1978

12 PATENTSCHRIFT A5

- 21 Gesuchsnummer: 01309/98
- 22 Anmeldungsdatum: 18.06.1998
- 24 Patent erteilt: 31.10.2002
- 45 Patentschrift veröffentlicht: 31.10.2002
- 48 Veröffentlichung der Berichtigung: 15.01.2003

73 Inhaber:
Alcan Technology & Management AG,
8212 Neuhausen am Rheinfall (CH)
Benecke-Kaliko AG, Beneckeallee 40,
30419 Hannover (DE)

72 Erfinder:
Jochen Wieschermann, Birkenrain 6,
88682 Salem (DE)
Wolfgang Müller, Im Rohr 34,
66701 Beckingen (DE)
Deflorin Duri, Speerstrasse 38,
8805 Richterswil (CH)

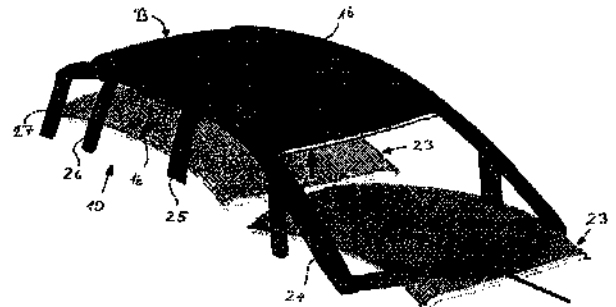
54 Dachgruppe und Bodengruppe eines Strassenfahrzeuges.

57 Dachgruppe, enthaltend eine aussen liegende Dachhaut (13) und einen nach innen weisenden Dachhimmel (14) und eine Bodengruppen (10) insbesondere für eine horizontal gefügte Karosserie eines Strassenfahrzeuges, wie eines Personenkraftwagens.

Die Bodengruppe (10) kann in beliebig vorgerüstetem Zustand vorliegen. Bevorzugt ist die Bodengruppe (10) bezüglich der Inneneinrichtung – wie Verkabelungen, Bodenbelag, Sitze, Bedienungselemente, Armaturen usw. – weitgehend fertig gestellt, um weitere Arbeitsprozesse im durch Fügung von Dach- und Bodengruppe gebildeten Fahrzeuginnenraum zu minimieren.

Der Dachhimmel (14) ist als Montagegruppe ausgebildet, enthaltend den Dachhimmel (14) und die Dachhaut (13) und ein oder mehrere Einbauteile aus der Reihe Dachhimmelbezug, Innenraumverkleidungen, Aufprallpolster, Sonnenblenden, Innenrückspiegel, Innenbeleuchtung, Verkabelungen, Bedien- und Anzeigeelemente, Schiebe-, Hub-, Falt-, Lamellen- und Glasdächer und deren Rahmenteile und Antriebselemente und Dachhaltegriffe. Der Dachhimmel (14) und die Bodengruppe (10) weisen an ihren gegenseitigen Fügstellen aufeinander abgestimmte Anschlusskonfigurationen (30) auf.

Durch horizontales Fügen der Karosserie wird auf einfache Weise eine rationelle Serienfertigung am Band möglich.



CH 692 783 A8